Antrag

Vorlagen-Nr.: A-023/2021-2026
Aktenzeichen: FB 1 - Gü/Te

Beratungsfolge	Termin
Stadtverordnetenversammlung	20.05.2021

Betreff:
Antrag der Fraktionen SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen vom 8. Mai 2021 betr. Stärkung Nahmobilität - Nahmobilitäts-Check

Begründung:
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Pohlheim möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Pohlheim wird beauftragt, beim Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung einen Förderantrag zur Durchführung eines Nahmobilitäts-Checks zustellen.

Begründung:

Innerhalb der Pohlheimer Ortsteile gibt es viele fußläufige Wege, Treppen und Anlagen, die mehr oder weniger in Stand sind und mehr oder weniger zur Nutzung einladen. Immer mal wieder werden einzelne Anträge zum Ausbau, der Renovierung oder Beschilderung von innerörtlichen Fuß- oder Radverbindungen gestellt. Diese Anträge sind situations- oder anlassbezogen und folgen keinem konzeptionellen Ansatz. Insbesondere bleiben Fragen der Akzeptanz oder Nutzerdichte unbeantwortet.

Ziel des Antrages ist die Stärkung der Nahmobilität zu Fuß und mit dem Rad im Sinne der Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer. Hierzu gilt es sowohl mit konventioneller Betrachtung als auch durch unkonventionelle Herangehensweise zukunftsweisende Lösungen innerhalb der Pohlheimer Ortsteile aufzuzeigen und auf deren Umsetzbarkeit zu prüfen, ggf. Maßnahme-Kosten zu ermitteln und eine Priorisierung vorzunehmen. Eine entsprechende Bürgerbeteiligung ist im Rahmen der Förderung erwünscht.

Der Nahmobilitäts-Check ermöglicht Kommunen einen einfachen, passgenauen und flexiblen Einstieg in die Stärkung des Fuß- und Radverkehrs vor Ort.

Ganz Pohlheim, einzelne Ortsteile und auch Quartiere können vom Nahmobilitäts-Check profitieren. Das Land Hessen unterstützt Kommunen mit bis zu 25.000 Euro bei der Erstellung eines passgenauen Nahmobilitätsplans.

Mit dem Nahmobilitäts-Check können für Pohlheim passgenau zugeschnittene Maßnahmen zur Stärkung der Nahmobilität entwickelt werden. Für den kompletten Prozessablauf steht in der Regel ein qualifiziertes Fachbüro zur Seite, das alle erarbeiteten Ergebnisse und Maßnahmen in einem Nahmobilitätsplan für die Kommune zusammenführt.